



Stamm der Albingenser



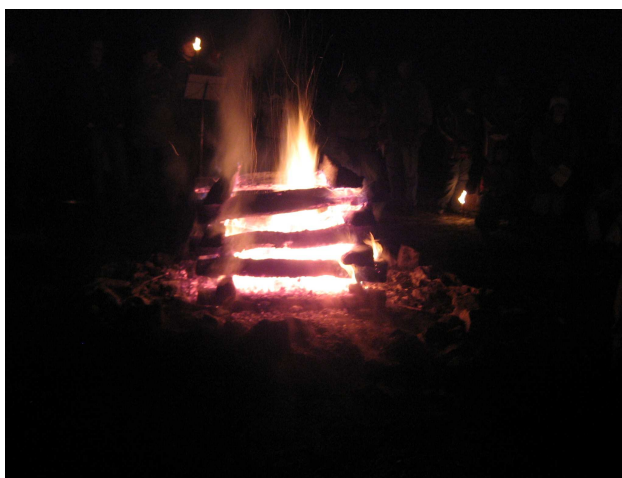
Waldweihnacht 08

Im Steinbruch

Wie in jedem Jahr fand auch 2008 wieder unsere jährliche Weihnachtsfeier mit allen Pfadfindern und Eltern statt. Da das Wetter nicht ohne Regenwolken auskam, waren dieses Jahr leider nicht ganz so viele Besucher wie das letzte Jahr anwesend. Der langsam in Dunkelheit verschwindende Steinbruch in Eitensheim war mit Fackeln romantisch beleuchtet worden, damit



man sich trotz schlechter Sicht und matschigem Boden wunderbar zurecht finden konnte. Das Programm war von vielen fleißigen Händen liebevoll gestaltet worden und begann natürlich erstmal mit dem fröhlichen Singen von Weihnachtsliedern. Ein Chor kleiner und großer Sänger wurde begleitet von unserer Band bestehend aus Gitarren, Geige und Akkordeon. Währenddessen brannte natürlich schon unser großes Feuer. Die Jungpfadfinder hatten ein Anspiel vorbereitet, in dem es um einen Hirten ging, der sich einen Strohalm von der Krippe Jesu mitgenommen hatte. Nach dem kurzen Theaterstück hielt Bernd Zimmermann eine Andacht, in der er noch einmal Bezug auf das Thema nahm, warum auch kleine Dinge Großes bewirken können. Danach sangen wir noch ein, zwei Lieder und lösten den offiziellen Teil auf. Was natürlich hier



noch nicht das Ende bedeutete! Für alle, die noch blieben, um sich am Feuer zu wärmen, gab es Tschai, den „Pfadfindertee“, eine Menge Plätzchen und selbstgebastelte Mitgebsel, die dieses Jahr mit Stroh und einem Spruch beklebte Sterne waren. Als dann auch die letzten Besucher nach Hause gefunden hatten, blieb ein herrlich wohliges Gefühl nach Weihnachten zurück.

Text: Katharina Zimmermann / Photos: Bettina Zimmermann / Textformatierung: David Pankalla